

SPD Fraktion Brakel Anfrage im Rat am 19 Juni 2007
Keine konkreten Daten vorhanden
Zuviel offene Fragen

1. „.....sollte bei Regenwetter lokalisiert werden.....“
 2. „Dachlukonstruktion nicht geschlossen“
 3. Wie groß ist der Schaden durch die defekte Kondenswasser-Entwässerungsleitung fortgeschritten?
 4. War die Kiesschüttung planmäßig in die Statik mitberechnet worden?
 5. sind die Abstützpunkte der neuen Binder (Dachkonstruktion) in der statischen Prüfung so abgehandelt wie sie ausgeführt worden sind?
 6. Hat eine Fachfirma (mit Zulassung für Verbindungstechnik) die Furnierplatten an den Bindern angebracht?
 7. Gibt es einen statischen Nachweis für die Furnierplattenmontage?
 8. Wurde ein wasserbeständiger Kleber verwandt?
 9. Wo ist das Bauwerksbuch bzw. Objektbuch?
- Siehe www.bauministerkonferenz.de

Die Durchbiegung in der Schwimmhalle kommt wahrscheinlich daher, dass die Träger ohne Überhöhung eingebaut worden sind

Die Risse sind wahrscheinlich Schwundrisse sollten sie allerdings diagonal verlaufen handelt es sich um auftretende Schubkraft, da ist Vorsicht geboten!!!!

Furnierplatten, Nagelpressplatten sind nicht für solche Bauwerke geeignet und sehr umstritten.

Empfohlene Gutachter: Prof. Ing. Martin H. Kessel
31137 Hildesheim
Lavesstr. 4
0511 -523006